

Denn Er ist geboren!

Weihnachten. - Man singt: "Venite, venite..." Gehen wir hin! Denn Er ist geboren! Wir schauen zu, wie Maria und Josef das Kind zärtlich versorgen, und dann traue ich mich, dir zuzuflüstern: Blick noch einmal auf das Kind, schau es an! Wer könnte sich daran satt sehen?! (Im Feuer der Schmiede 549)

25. Dezember

Ein Befehl ging von Kaiser Augustus aus, alle Bewohner des Reiches

aufzuzeichnen. Jeder mußte daher in seine Vaterstadt gehen. - Auch Josef reist mit der Jungfrau Maria von Nazareth nach Judäa in die Stadt, die Bethlehem heißt, da er aus dem Haus und Geschlecht Davids ist (Lk 2,1-5).

Und in Bethlehem kommt unser Gott zur Welt: Jesus Christus! - In einem Stall, denn in der Herberge gibt es keinen Platz. Seine Mutter wickelt Ihn in Windeln und legt Ihn in eine Krippe (Lk 2,7).

Kalt. - Ärmlich. - Ich bin Josefs Diener. Wie gut er ist! - Er behandelt mich wie seinen Sohn. - Und er verdenkt es mir nicht, wenn ich das Kind in meine Arme nehme und Es unter zärtlichen, glühenden Worten Stunde um Stunde halte!

Ich küsse Es - tu du es auch - und ich wiege Es in meinen Armen, und singe vor Ihm und nenne Es König, Liebe, mein Gott mein Ein und mein Alles!... Wie liebenswert ist das

Kind... und wie kurz das Gesätz. (Der Rosenkranz. 3. freudenreiches Geheimnis)

pdf | automatisch generiertes
Dokument von <https://opusdei.org/de-ch/dailytext/denn-er-ist-geboren/>
(21.02.2026)